

Lasst mich doch sein wie ich bin – Die Diagnose AD(H)S aus systemischer Sicht

Aufmerksamkeits – Defizit – (Hyperaktivitäts) – Syndrom (Störung), so lautet die Diagnose nach dem ICD 11.

Doch was verbirgt sich hinter dieser Diagnose, die lt. Statistik ca. 20% unserer Bevölkerung bekämen, wenn sie diagnostiziert würden. Damit würde lediglich nachgewiesen, dass diese Menschen über ein neurodivergentes Gehirn verfügen, das anders richtig funktioniert als das neurotypische Gehirn.

Unsere systemische Sicht bietet eine andere Betrachtungsweise auf das Verhalten von ADHS-lern an:

Aufmerksamkeitsdefizit ist kein Mangel an Aufmerksamkeit sondern ein Zuviel an Aufmerksamkeit mit schneller Überstimulation.

Hyperaktivität ist sowohl eine starke Aktivität nach innen als auch nach außen, die als Schutzmechanismus gegen absolute Reizüberflutung fungiert.

Unsere systemische Perspektive ersetzt Störung durch Stärke. Denn ADHS-ler verfügen über eine Vielzahl von Stärken, die oft unerkannt und ungenutzt bleiben.

Im Seminar geht es um Erklärungen, nicht um Bewertungen. Eigene Erfahrungen sind sehr willkommen.

Methodik

Vortrag, Sammeln von Erfahrungen, Gruppenarbeit

Termin, Ort, Kosten

07.05.2026, 18.00 Uhr – 20.00 Uhr, SIM – Obermarkt 24, 04720 Döbeln, 20 €

Seminarleiterin: Dr. Brigitte Pfefferkorn, Lehrtherapeutin SIM, SG